



## Optimaler Start ins neue Billardjahr

veröffentlicht am 12.01.2024 um 08.45 Uhr von Rainer Fehlberg

Gerswalder Wolfgang Klaffki wird Vizemeister der Region Nord Brandenburg.

Einen Jahresauftakt nach Maß haben die Billardspieler hingelegt: In der Spielstätte des BSV Britz am Rande von Eberswalde trafen sich zwölf Sportler von Märkisch Oderland, Barnim und aus der Uckermark zur Meisterschaft der Region Nord. In zwei Sechsergruppen traten sie in der Vorrunde gleich am ersten Wochenende des neuen Jahres gegeneinander an, von Spitzenspielern aus der Bundesliga über die Regionalliga bis hin zu Akteuren aus den Kreisen. Natürlich kamen sie vor allem aus den "Hotspots" des Billardsports des Nordens, aus Falkenberg, Eberswalde und Britz. Aber auch aus der Uckermark; aus Gerswalde hatten sich zwei Sportler qualifiziert und auf die Socken zum Spiellokal gemacht: Wolfgang Klaffki und Matthias Schauseil. "Fein säuberlich" wurden sie in je eine Vorrundengruppe eingeteilt. Dabei hatte "Schausi" die nominell schwerere Gruppe erwischt. So gelang es ihm nicht, das Finale der besten Vier zu erreichen, die in einem Überkreuzvergleich die Finalisten ermittelten. Das jedoch schaffte Wolfgang Klaffki als einziger Regionalligist zusammen mit drei Bundesligisten, schon eine beachtliche Leistung! Und er konnte im Halbfinale noch einen draufsetzen, als er Falkenbergs Bundesliga-Ass Daniel Kufeld sicher mit 2:0 bezwang und ins Finale einzog. Die beiden anderen Halbfinalisten - Uwe Flöhr und Uwe Karbe, das "Uwe-Duell" - kamen aus Britz bzw. auch Falkenberg, waren also ebenfalls bundesligaerfahren.

Im Endspiel setzte sich dann Uwe Flöhr, der den Vorteil eines Heimspiels hatte, knapp und umkämpft mit 2:1 durch und darf sich nun Regionalmeister Nord nennen. Aber auch die Uckermärker werden mit ihrem Abschneiden nicht unzufrieden sein, allen voran Wolfgang Klaffki mit seinem Vizemeistertitel. Es war schon ein optimaler Start ins neue (Billard-)Jahr, den er da erwischt hat!